

Willkommen

zum Vortrag „Rassismusfreie Pflege – Herausforderungen und neue Wege“

„Nicht alles, was angeschaut wird, kann verändert werden, aber ohne Hinschauen wird sich auch nichts ändern“ (James Baldwin)

Gefördert durch



Administriert durch



Koordiniert durch



Durchgeführt durch



Projektdaten

- „Rassismusfreie Pflege“ ist eins von 34 bundesweit geförderten Projekten, gefördert bis 2024
- Mittelgeber ist das Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- Administriert wird das Projekt vom Deutschen Gewerkschaftsbund
- Der Projektverbund hat das Ziel demokratiezersetzende Entwicklungen in Betrieben zu bekämpfen
- Warum Pflege? Professionelle Pflege stellt eins der wichtigsten Zukunftsthemen dar

Projektdaten

- Warum Rassismus? Rassismus ist ein gesamtgesellschaftliches Problem, wirkt demokratiezersetzend
- Rassismus tritt in verschiedenen Weisen auf. Beispielsweise auf dem Wohnungsmarkt, der Gesundheitsversorgung oder im Bildungssystem.
- Die Auswirkung auf die berufliche Sphäre ist groß
- Es ist unsere Pflicht Mitarbeiter*innen und Patient*innen in Pflegeeinrichtungen vor Diskriminierung zu schützen.

Aktuelle Studienlage zu Rassismus in der Pflege

- Studienlage leider kaum existent, dennoch deuten Betroffene auf Problemlage hin
- Keine zentrale Stelle die Vorkommnisse sammelt und veröffentlicht
- Eine Studie der Hans Böckler-Stiftung aus dem Jahr 2018 hat ergeben:
 - Sie sind von rassistischen Kommentaren betroffen
 - Leisten überdurchschnittlich unbezahlte Mehrarbeit
 - Bekommen weniger Wertschätzung von Vorgesetzten, Patient*innen und Angehörigen
 - Fühlen sie sich häufiger körperlich erschöpft.
- Antidiskriminierungsstelle des Bundes ist Anlaufstelle für Patient*innen, 15% gaben an durch Ärzte oder Pflegepersonal rassistisch diskriminiert worden zu sein (bspw. Morbus Mediterraneus)

Projektbeschreibung

- Projektschwerpunkt liegt auf der Prävention von diskriminierenden Situationen und der Sensibilisierung der Teilnehmenden für das Phänomen.
- Wir wenden uns explizit an kleinere und mittlere Unternehmen und Pflegefachschulen
- Wir bieten zwei Schulungsangebote an:
 - Sensibilisierungsworkshop
 - Empowermentworkshop
- Wir bieten Coachings an, was interne Abläufe, Probleme und Schwierigkeiten betrifft.

Workshops

- Sensibilisierungsworkshop:
 - Richtet sich an alle Pfleger*innen
 - Sensibilisierung für unterschiedliche Erscheinungsformen von Rassismus
 - Hinterfragen der eigenen Sozialisation
 - Welche Auswirkungen hat Rassismus auf meine Arbeitsrealität
- Empowermentworkshop:
 - Richtet sich ausschließlich an Pflegerinnen mit Rassismuserfahrungen
 - An erster Stelle steht die Ressourcen- bzw. Stärken-Perspektive, der Blick wird in positiver und aufwertender Weise auf die Aktivierung von Eigenressourcen gerichtet
 - Besprechen von Strategien im Umgang mit Rassismus
 - Biographiearbeit

Gefördert durch



Administriert durch



Koordiniert durch



Durchgeführt durch



So können Sie uns erreichen:



Frauenlobstr. 15-19 | 55118 Mainz

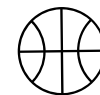


+49 (0) 6131 638435



pflegeprojekt@agarp.de
alissa.jaendrosch@agarp.de

dorothea.fuhr@agarp.de



www.agarp.de